Potsdam

Mehr Service dank Speed Capture Terminal

[09.12.2022] An einem neuen Speed Capture Terminal im Potsdamer Bürgerservicecenter können Passfotos, Fingerabdrücke und Unterschriften von den Antragstellenden selbst erfasst werden. Wer kein passendes Foto zur Hand hat, kann ohne zusätzlichen Termin vor Ort ein solches erstellen.

Passfotos, Fingerabdrücke und Unterschriften können die Bürgerinnen und Bürger im Potsdamer Bürgerservicecenter jetzt an einem neuen Speed Capture Terminal selbst erfassen. Wie Brandenburgs Landeshauptstadt mitteilt, werden die Daten im Anschluss direkt von den Mitarbeitenden des Bürgerservicecenters für die weitere Bearbeitung der Anträge übernommen. Das Terminal sei Teil der von Oberbürgermeister Mike Schubert initiierten Serviceoffensive für das Bürgerservicecenter mit dem Ziel, die Servicequalität zu verbessern. „Mit dem Erfassungsterminal machen wir den Besucherinnen und Besuchern im Bürgerservicecenter ein weiteres digitales Angebot, was den ein oder anderen zusätzlichen Gang erspart“, sagt Schubert. „Darüber hinaus können wir mit den zusätzlich eingestellten Mitarbeitenden bereits heute mehr Termine für Potsdamerinnen und Potsdamer anbieten als noch im Sommer. Die Verwaltungsmodernisierung trägt nicht zuletzt auch zu einer Steigerung der Attraktivität des Arbeitsplatzes für die Mitarbeitenden bei. Ein zweites Erfassungsterminal steht der Ausländerbehörde zur Verfügung, sodass uns an dieser Stelle ebenfalls ein weiterer Schritt bei der Digitalisierung der Stadtverwaltung gelungen ist.“ Das Terminal trägt laut Karsten Lauber, Leiter des Fachbereichs Ordnung und Sicherheit, auch dazu bei, Manipulationen bei der Beantragung von Ausweisen zu verhindern. „Im Hinblick auf Identitätsfälschungen oder das so genannte Morphing, also Bildmanipulationen, steht uns mit dem Speed Capture System ein weiteres präventives Angebot zur Verfügung“, erklärt er.
Im Jahr 2023 soll ergänzend eine Dokumentenabholstation installiert werden, die rund um die Uhr zur Verfügung stehen wird, kündigt die Stadt abschließend an.

(ve)

Stichwörter: IT-Infrastruktur, Potsdam, Bürgerservice